**Sichere und besinnliche Feiertage: Weihnachtsbäume und Lichterketten – darauf können Verbraucher achten**

TÜV Rheinland: Weihnachtsbäume sicher transportieren / Die Wahl des richtigen Christbaumständers / Lichterketten sicher verwenden und richtig nutzen / [www.tuv.com](http://www.tuv.com)

Das Weihnachtsfest steht vor der Tür, die Einkaufssaison ist auf dem Höhepunkt. Besonders gefragt derzeit: Weihnachtsbäume, Christbaumständer und Lichterketten. Etwa 25 Millionen Weihnachtsbäume werden jährlich gekauft, womit mehr als jeder zweite Haushalt einen Baum bei sich aufstellt. Dazu erstrahlten vergangene Weihnachten knapp 22 Milliarden Weihnachtslichter in deutschen Haushalten nach einer repräsentativen Online-Umfrage des YouGov-Instituts und Lichtblick.

**Weihnachtsbaum richtig transportieren**

Wichtig beim Transport des Tannebaums mit dem Auto: Ragt der Baum mehr als einen Meter aus dem Fahrzeugheck heraus, muss dieser gekennzeichnet werden, zum Beispiel mit einer roten Fahne. Beim Transport auf einem Dachträger sollte der Stamm nach vorne zeigen. Sowohl bei Gurten als auch Dachträgern können Verbraucherinnen und Verbraucher auf das GS-Zeichen achten – dann ist sicher, dass das Produkt von einem unabhängigen Prüfunternehmen wie TÜV Rheinland auf Sicherheit überprüft wurde.

**Sichere Christbaumständer**

Die wichtigsten Kriterien für einen Christbaumständer sind guter Halt und sicherer Stand. „Der Christbaumständer sollte auf die Größe des Baumes angepasst sein. Einem großen und schweren Baum muss entsprechende Masse entgegengesetzt werden, damit er nicht kippt“, erklärt Berthold Tempel, Experte für Produktprüfungen bei TÜV Rheinland. „Sehr beliebt sind Christbaumständer mit Seilzugtechnik. Dabei wird der Baum in ein Drahtseil mit Klemmen gespannt, das über einen Fußhebel festgezogen wird.“ Auch beim Christbaumständer lohnt es sich für Menschen mit hohem Sicherheitsbedürfnis, auf das GS-Zeichen zu achten.

**LED-Lichterketten: Energiesparend und kleinere Brandgefahr**

Zum Gebrauch von Lichterketten sind LED-Lichterketten besonders zu empfehlen. Diese sind günstig in der Anschaffung sowie im Verbrauch und auch sicherheitsbedingt die beste Option. „LED-Leuchtmittel werden kaum noch heiß, die Gefahr durch Brände und Stromschläge ist deutlich geringer und sie verbrauchen erheblich weniger Strom“, so Tempel. Zum Vergleich: Eine Lichterkette mit Glüh- oder Halogenlämpchen rund zehnmal mehr Strom als eine LED-Lichterkette. Weiterer Punkt: Wo soll die Lichterkette eingesetzt werden? So sind Lichterketten mit der Kennzeichnung IP44 gut für den Einsatz im Außenbereich geeignet. Bei älteren Lichterketten können Verbraucher auf folgende Punkte achten: Der Kunststoff an der Isolierung kann mit der Zeit brüchig werden. Handelt es sich um eine Lichterkette mit durchgebrannten Glühbirnen, so leuchten die übrigen Glühbirnen heller und werden heißer. Hier besonders darauf achten, dass keine brennbaren Materialien in der Nähe sind.

*Sicherheit und Qualität in fast allen Wirtschafts- und Lebensbereichen: Dafür steht TÜV Rheinland. Das Unternehmen ist seit mehr als 150 Jahren tätig und zählt zu den weltweit führenden Prüfdienstleistern. TÜV Rheinland hat mehr als 22.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielt einen Jahresumsatz von mehr als 2,4 Milliarden Euro. Die hoch qualifizierten Expertinnen und Experten von TÜV Rheinland prüfen rund um*

*den Globus technische Anlagen und Produkte, begleiten Innovationen in Technik und Wirtschaft, trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Damit sorgen die unabhängigen Fachleute für Vertrauen entlang globaler Warenströme und Wertschöpfungsketten. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption. Website:* [*www.tuv.com*](http://www.tuv.com)

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

Pressestelle TÜV Rheinland, Tel.: +49 2 21/8 06-21 48

Die aktuellen Presseinformationen sowie themenbezogene Fotos und Videos erhalten Sie auch per E-Mail über [contact@press.tuv.com](mailto:contact@press.tuv.com) sowie im Internet: [www.tuv.com/presse](http://www.tuv.com/presse).